

## LOKALE KULTUR

Großes Unterhaltungskonzert des HHC Nufringen: „Melodien aus aller Welt“ in der Schwabenlandhalle

# Stoll führt seit 40 Jahren den Taktstock

Ein seltenes Ereignis steht im Mittelpunkt des großen Unterhaltungskonzerts des HHC Nufringen am morgigen Samstag, 12. April: Seit mittlerweile 40 Jahren leitet Dirigent Günther Stoll den Handharmonika-Club. Das abwechslungsreiche Programm beginnt in der Schwabenlandhalle um 19.30 Uhr.

VON HOLGER WEYHMÜLLER

Zum 40-Jährigen Günther Stolls als Dirigent beim Handharmonika-Club Nufringen spielen alle Gruppen: die Kinder, Junioren, Teenies, Jugend, Hobbygruppe und natürlich das Erste Orchester. Zudem hat der HHC musikalische Gäste eingeladen: Die beiden bekannten Komponisten und Musiker Hans-Günther Kölz und Wolfgang Russ werden beim großen Unterhaltungskonzert am morgigen Samstag, 12. April, ab 19.30 Uhr in der Schwabenlandhalle die Nufringer Akkordeonisten begleiten. Der Abend steht unter dem Motto „Melodien aus aller Welt“.

Der 1952 in Stuttgart geborene Günther Stoll legte zunächst im väterlichen Betrieb eine Berufsausbildung als Stukkateur ab. Die Begegnung mit Ruth Mönch und Willy Seiler – bekannt vor allem aus der Fernseh-Sendung „Im Krug zum Grünen Kranze“ – sollte allerdings sein Leben verändern. Und zwar in Richtung Musik. Von 1970 bis 1982 war er der ständige musikalische Programmbegleiter des Ehepaares.

Die Auftrittsorte für „Bunte Abende“ und Künstler-Galas reichten vom Saarland bis an die Schweizer Grenze. „Diese Zeit prägte in den Bereichen Professionalität und Programmgestaltung“, wie Stoll selbst sagt. Lehrreich sei es zudem gewesen, unter anderem mit Walter Schultheiss, Werner Veidt und Oskar Müller auf der Bühne zu stehen, Sänger wie Hansl Krönauer, Fred Rai sowie Christine Roeder zu begleiten und mit Musikern des Tanzorchesters Erwin Lehn, Christa Behnke und Hubert Deuringer zu spielen.

Daneben engagierte sich der heute 55-Jährige stark bei mehreren Musikformationen: beim Handharmonika-Club Ehningen (1973 bis 1980), beim Handharmonika-Club Deckenfronn (1975 bis 1984), beim Handharmonika-Spielring Rohrau (1978 bis 1987), Handharmonika-Spielring Böblingen (1984 bis 2004), seit 1991 beim Harmonika-Verein Großbottwar – und eben seit 1968 in Nufringen.

Zudem bildete sich Stoll ständig fort beispielsweise in den Bereichen Dirigieren und Interpretation, absolvierte eine Chorleiter-Ausbildung und eine zum Kulturmanager und sitzt immer wieder in Jurys bei verschiedenen Wettbewerben, etwa beim „Internationalen Akkordeonfestival“ in Innsbruck. „Anerkannter Fachlehrer für Akkordeon“ ist er bereits seit 1980.

Unter Stoll hat der HHC schon bei vielen Wettbewerben Erfolge eingefahren. Beim „International World Music Festival Innsbruck“ etwa gab es im Jahr 1992 für die Erwachsenen in der Oberstufe mit der Beurteilung „hervorragend“ einen zweiten Platz, drei Jahre später beim selben Wett-



Günther Stoll (rechts hinten), Hans-Günther Kölz (vorne) und Wolfgang Russ werden am morgigen Samstag gemeinsam auf der Bühne stehen GB-Foto: gb

bewerb für die Jugend (Hauptstufe) die selbe Bewertung und einen vierten Platz – um nur einen kleinen Auszug aufzuzeigen.

Hans-Günther Kölz studierte unter anderem Tonsatz und Jazzstilistik in Trossingen, wo er inzwischen auch Dozent ist für theoretische und pädagogische Fächer. Ansonsten arbeitet der 1956 in Stuttgart geborene freiberuflich als Komponist, Musiklehrer und Arrangeur. Wolfgang Russ, Jahrgang 1954, studierte ebenfalls am Höher-Konservatorium in Trossingen, und zwar Akkordeon, Klavier und Gitarre. Seit 1975 ist er als Instrumentallehrer, Mu-

siker, Komponist und Arrangeur tätig und lebt in Schönaich. Er ist darüber hinaus Lehrbeauftragter für Methodik/Didaktik in Trossingen. Russ hat bislang über 100 Werke veröffentlicht.

Im Rahmen des HHC-Konzertes am morgigen Samstag werden Hits und Evergreens der vergangenen Jahrzehnte erklingen, darunter solche von Udo Jürgens oder Gilbert O'Sullivan, aber auch Titel für Volksmusikfreunde werden dabei sein.

Weitere Infos gibt es entweder im Internet unter [www.hhc-nufringen.de](http://www.hhc-nufringen.de) oder per Telefon unter (0 70 32) 8 23 41.